



Herzlich willkommen zum Elternabend



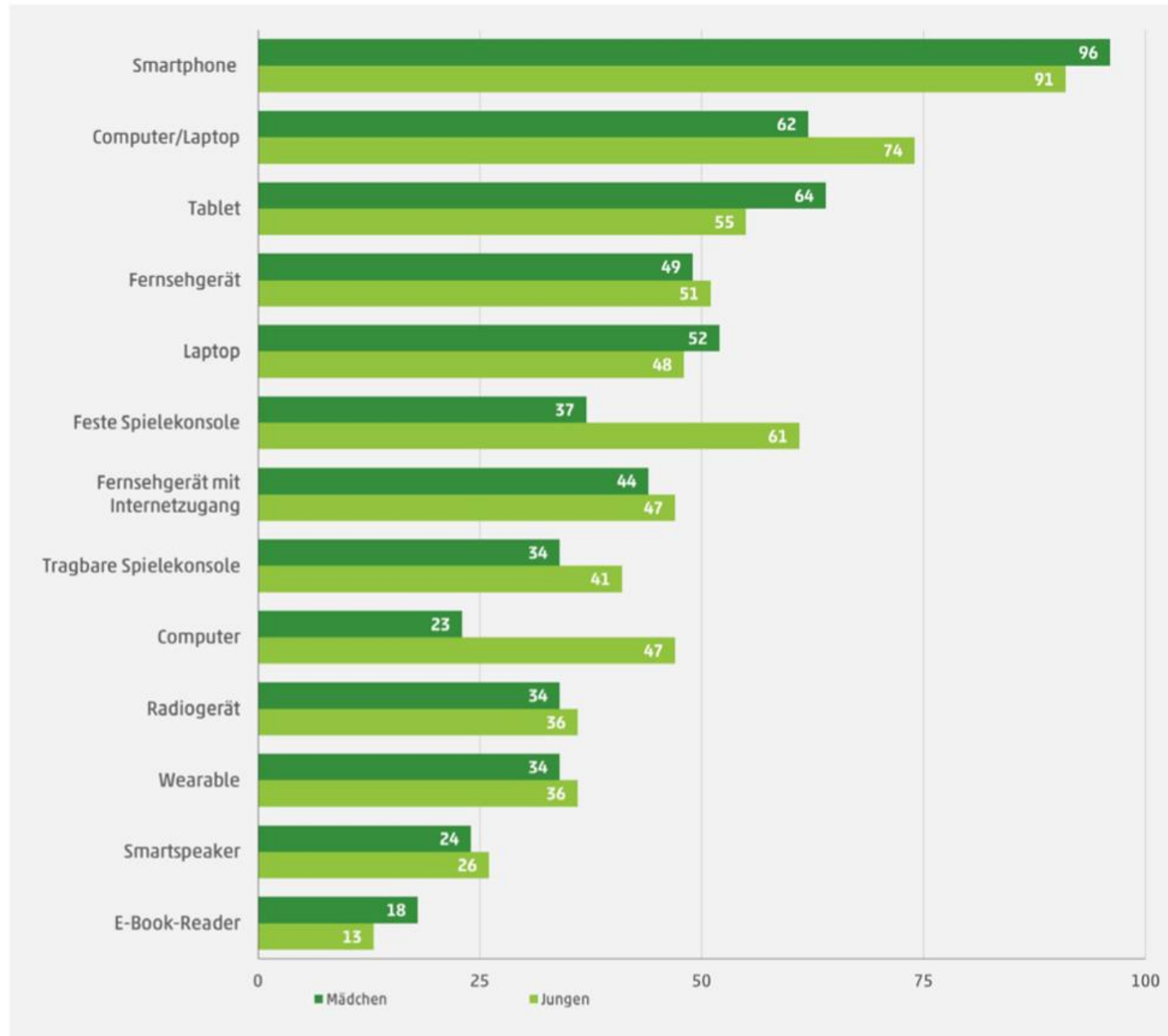
Schuljahr 2025/26

8. Jahrgangsstufe



Warum ist die "Digitale
Schule der Zukunft"
sinnvoll?

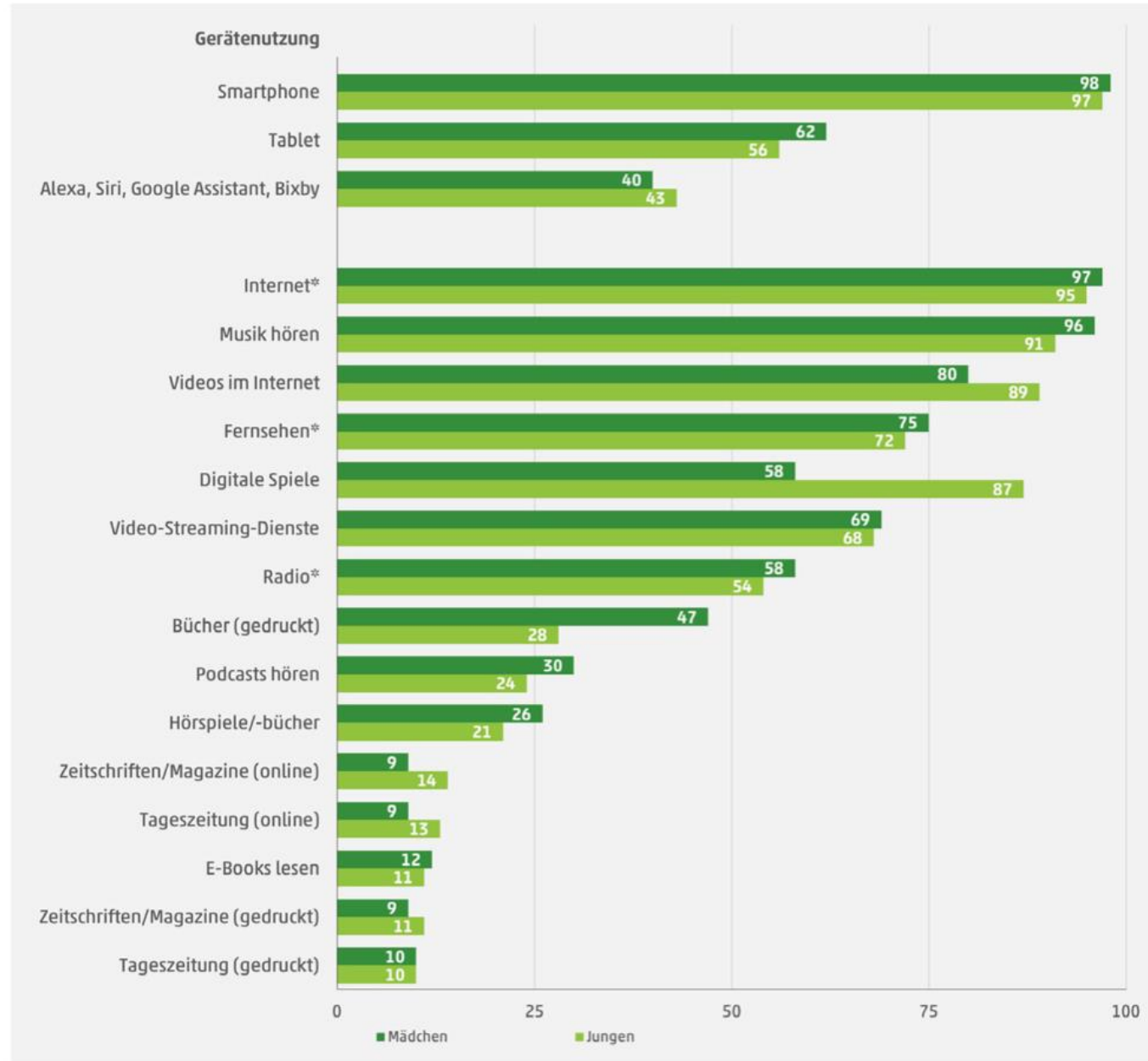
Gerätebesitz Jugendlicher 2024



Quelle: JIM 2024, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.200

Medienbeschäftigung in der Freizeit 2024

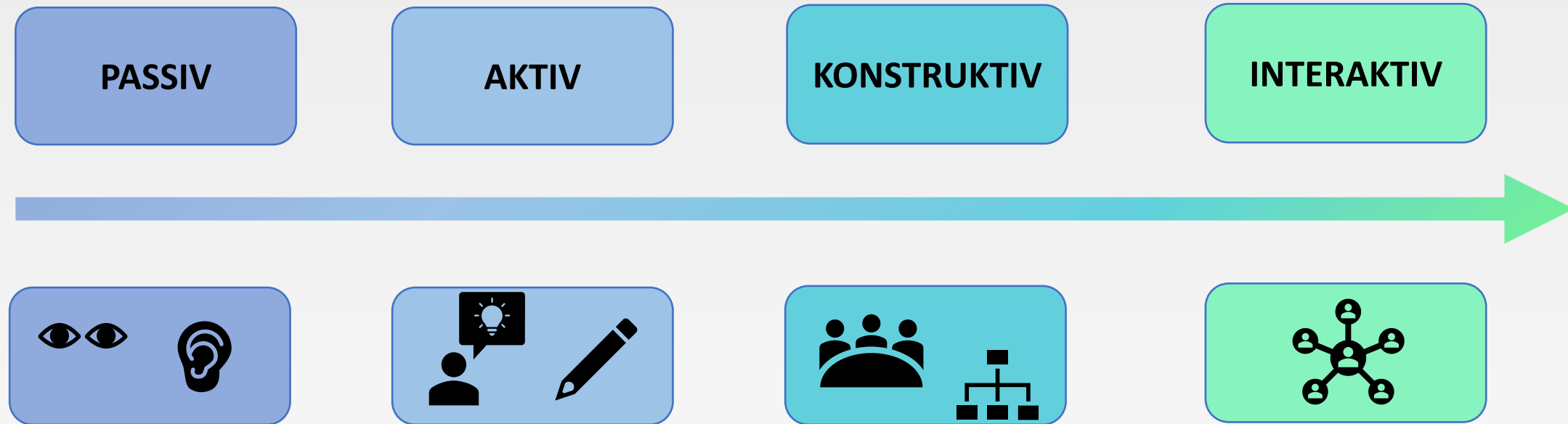
- täglich/mehrmals pro Woche -



Quelle: JIM 2024, Angaben in Prozent, *egal über welchen Verbreitungsweg, Basis: alle Befragten, n=1.200

Möglichkeiten zur Umsetzung mediendidaktischer Modelle

ICAP Modell von Chi



[Weitere Informationen auf mebis](#)

4 Dimensionen der Medienkompetenz nach Dieter Baacke



Medienkunde



Medienkritik



Mediennutzung



Mediengestaltung

Digitale Skills werden immer selbstverständlicher

Anteil der Stellenanzeigen für Berufe, in denen digitale Kompetenzen eine Grundvoraussetzung sind



Anteil unter hochqualifizierten Berufen

Anteil unter niedrigqualifizierten Berufen



74%^{-3↓}



»Ohne Grundkenntnisse der Digitalisierung hat man heutzutage kaum noch Chancen auf dem Arbeitsmarkt.«

Basis: Berufstätige (n=4.449); Abweichungen in Prozentpunkten

Ausgangssituation

- Wandel der Arbeitswelt: Nutzung digitaler Technologien ist zum selbstverständlichen Alltag geworden.
- Leben und Arbeiten sind untrennbar mit digitalen Kompetenzen verbunden.
- **Aufgabe der Schule:** Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf diese Zukunft



Welche Ziele hat
die "Digitale Schule der
Zukunft"?

Ziele der „Digitalen Schule der Zukunft“

- **Lerninhalte**

Kinder und Jugendliche sind sich bewusst, dass sie in einer komplexen digitalen Welt aufwachsen und wollen auf diese vorbereitet werden. Die Förderung digitaler Kompetenzen ist daher eine Aufgabe für alle Unterrichtsfächer.

- **Lernmethoden**

Lernende sollen digitale Medien in der Schule nicht nur passiv rezipieren, sondern aktiv zum Lernen nutzen und selbst digitale Lernprodukte gestalten (z. B. Präsentationen, Lernvideos, digitale Mindmaps, Podcasts, Klassenblogs oder Webseiten).

Ziele der „Digitalen Schule der Zukunft“

- **Lernkultur**

Mithilfe digitaler Geräte können Schülerinnen und Schüler untereinander sowie mit ihren Lehrkräften **zeit- und ortsunabhängig** kommunizieren, Materialien austauschen, sie erhalten Feedback zum Lernfortschritt und können ihrerseits Feedback zu Lehr- und Lernprozessen geben. Dabei geht es nicht ausschließlich um digitales Lernen, sondern um ein bewusstes Neben- und Miteinander analoger und digitaler Formate.

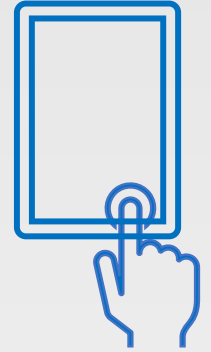
Ziele der „Digitalen Schule der Zukunft“

- **Lernwerkzeuge**

Für regelmäßiges, flexibles und nachhaltiges Arbeiten mit digitalen Medien bekommen die Schüler eine 1:1-Ausstattung mit Tablets. Diese können im Klassenzimmer sowie zuhause zum effektiven Lernen verwendet werden.

Wie versuchen wir diese
Ziele bei uns zu
erreichen?

Das Tablet in der Schule



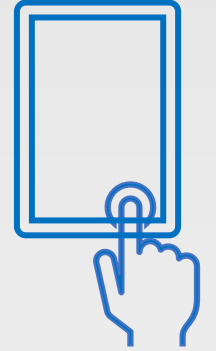
Technische Lösungen durch
Einbindung in das MDM

Feste Bildschirmzeiten

Nur Freischaltung schulisch notwendiger Anwendungen

Klare Arbeits- und Auszeiten des Tablets durch
Positionierung auf dem Tisch oder in der Tasche

Das Tablet in der Schule



Pädagogische Lösungen

Gemeinsame Vereinbarung von klaren Nutzungsregeln, Einübung und Konsequenz bei Nichteinhaltung

Etablierung von Arbeitsroutinen

Kombination aus digitalen und analogen Arbeitsphasen (u.a. mit Schulbüchern)

Kontinuierlicher Dialog mit Lernenden

Einsatz im Unterricht und weitere Nutzung

- Über den tatsächlichen Einsatz und die Nutzung im jeweiligen Fach entscheidet jeweils die Fachlehrkraft
- Wenn Ihr Kind die Schule verlässt, wird das iPad aus unserem System gelöscht und ist dann in vollem Umfang Ihr eigenes Gerät. Die Fördergelder müssen dann nicht zurückgezahlt werden.
- Für alle verbindlich: Nutzerordnung unserer Schule

Nutzerordnung



Regeln für die Tabletnutzung



Vorbereitung auf den Schultag:

- Ich bringe mein Tablet und das benötigte Zubehör (Stift, Kopfhörer) jeden Tag vollständig geladen und funktionstüchtig in den Unterricht mit
- Für den Fall, dass es technische Probleme gibt, habe ich einen analogen Alternativplan für den Schultag (Papier) und besorge mir selbstständig die digitalen Materialien des versäumten Unterrichts.
- Ich achte darauf, dass jederzeit genügend freier Speicherplatz für schulische Arbeit auf meinem Gerät verfügbar ist.
- Ich bin dafür verantwortlich, dass ich stets die notwendigen Passwörter / Zugangsdaten zuverlässig verwahre und stets griffbereit habe.
- Ich sichere zuverlässig und regelmäßig meine schulischen Daten des Tablets in einer Cloud oder auf einer externen Festplatte.

Verwendung im Unterricht:

- Es dürfen nur Geräte in der Schule verwendet werden, die im MDM eingebunden sind.
- Die WLAN- und Bluetooth-Funktion sind während des gesamten Schultages aktiv und mit dem schulischen Netzwerk verbunden.
- Das iPad wird nur auf Anweisung der Lehrkraft in der Unterrichtsstunde verwendet.
- Beim Arbeiten liegt das Tablet flach auf dem Tisch.
- Bei Nichtverwendung ist das Tablet umgedreht auf den Tisch zu legen.
- Unter keinen Umständen dürfen Film-, Bild oder Tonaufnahmen von Personen gemacht werden, die der Aufnahme nicht zugestimmt haben (Urheberrecht und Datenschutz).
- Die private Verwendung von Spielen, Social-Media-Plattformen, Streaming-Diensten, Hotspot, Messengerdiensten (auch private Nachrichten über den Schulmanager und in Teams) oder Ähnlichem ist auf dem Schulgelände verboten.
- Es ist verboten und strafbar pornographische, gewaltverherrlichende oder rassistische Inhalte aufzurufen und zu verbreiten.
- Lehrkräften erlaube ich die Einsicht in meine Mitschriften bzw. digitalen Arbeiten auf Nachfrage.

Verwendung in Pause, Freistunden, vor und nach dem Unterricht:

- Auf dem Schulhof ist die Verwendung des Tablets verboten.
- Das iPad darf in der Aula verwendet werden.

Haftung:

- Ich bin dafür verantwortlich, dass mein Tablet in der Pause und während Freistunden sorgfältig und sicher verwahrt wird.
- Die Schule übernimmt keine Haftung für Verlust oder Beschädigung und ist nicht für die gespeicherten Daten verantwortlich.
- Die Erziehungsberechtigten sorgen rechtzeitig für Reparatur und Ersatz

Bei Verstößen gegen die Nutzerordnung ist mit pädagogischen und schulrechtlichen Konsequenzen zu rechnen!



Beispiele aus dem digitalen Unterrichtsalltag

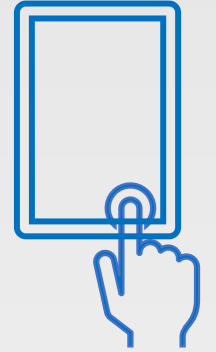
Möglichkeiten zur Vorstellung von Unterrichtsszenarien

- Fake News erkennen, z. B. im Deutschunterricht
- Rechtsextremismus im Netz, z. B. im Ethikunterricht
- Analyse von Lernvideos im Netz
- Kritische Betrachtung des eigenen Nutzungsverhaltens
- Problemlösendes Lernen (digitale Escape-Games)
- Komponieren mit verschiedenen Apps im Musikunterricht
- Erstellen eines E-Books, z. B. in geisteswissenschaftlichen Fächern
- Mindmapping zur Prüfungsvorbereitung, auch fächerübergreifend
- Comics entwerfen, z. B. in Geschichte/ Deutsch/ Kunst
- Lernstrategien in digitalen Tools erstellen
- Online-Schreibkonferenz beim Verfassen von Texten
- Projektorientiertes Lernen
- Versuchsdokumentationen, z. B. in naturwissenschaftlichen Fächern
- Selbstgesteuertes Lernen in Gruppen
- Selbstgesteuertes Lernen mittels digitaler Tools, z. B. im Mathematik-/ Fremdsprachenunterricht

Zeitplan nicht in Stein gemeißelt

- Die Geräte werden an die Schule geliefert
- Installation der Apps für verwaltete Geräte durch die Schule
- geplante Ausgabe der iPads: Herbstferien
- Elternabend mit praktischen Tipps und Hilfestellungen vor der Übergabe an die Schüler
- Einführungswoche im Unterricht durch das DSdZ-Team und das Kollegium

Das Tablet zuhause



Medienerzieherische Tipps und Lösungsvorschläge

Feste Bildschirmzeiten

Klare Arbeits- und Auszeiten des Tablets

Kontinuierlicher Dialog mit Kindern

Ständige Begleitung

Hilfestellungen bei Ordnerstrukturen

Gemeinsame Nutzungsregeln erstellen

Das Tablet zuhause

Hilfreiche weiterführende Links



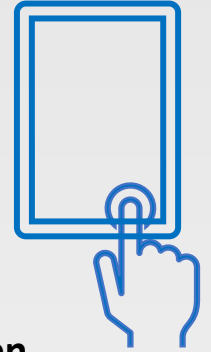
Sicherheitseinstellungen
für iOS-Smartphones und
-Tablets



ISB - Wie lernt mein Kind
gut mit digitalen
Geräten?



KM-Infos zur digitalen
Schule der Zukunft



Unsere Kinder sollen sich in der Medienwelt zurechtfinden und souverän handeln können!

Dieter Baacke – Medienpädagoge



Deshalb setzen wir auf eine Kooperation zwischen Schule und Elternhaus, um die Ziele gemeinsam erreichen zu können!

Quellenangaben

in Anlehnung an:

https://omg-neufahrn.de/digitale-schule-der-zukunft/dsdz/2024/Elternabend/Vorstellung_DSDZ.pdf

Digitale Schule der Zukunft: Elternabend – Einblicke in den Unterricht